

Rechtschreibung- welche Leistungen werden bewertet?

Beitrag von „Palim“ vom 12. Februar 2024 15:33

Es geht um die Grundschule, 2., 3., 4. Klasse.

Die Schüler:innen zählen ihre Worte nicht und ich rechne auch keinen Fehlerquotienten aus.

[Caro07](#) hat es gut beschrieben:

Bei einigen SuS verbessert man hier und da ein Wort, findet aber einen reichhaltigen Wortschatz.

Bei anderen stellt man Sätze um und ergänzt sie zur Vollständigkeit, setzt einen Hinweis zur Überarbeitung der immer gleichen Satzanfänge, der immer gleichen Verben etc. oder verbessert jedes 2. Wort oder gar mehr.

Haben die SuS einfachste Worte eingesetzt, ist die RS-Leistung vielleicht toll, dafür der Ausdruck schlecht und der selbst verfasste Text winzig, da das Kind schreiben vermeidet, um Fehler zu vermeiden. Das ist nicht das, was ich bezwecken will.

Für mich bleibt die Bewertung unfair, wenn die Überarbeitung Unterschiedliches verlangt und die Hilfe vorab individuell ist.

Dazu gibt es BL, in denen in der Aufsatzerziehung keine Rechtschreibleistung bewertet werden darf. Müsste ich für NDS raussuchen, ob es noch und wo es steht.